

November I 2023

## Weiter auf Rekordjagd Fast alle Produktkategorien erzielen im November Volumengewinne

### Inhalt

Marktvolumen seit November 2022	4
Marktvolumen nach Produktklassen	4
Marktvolumen nach Produktkategorien	5
Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien	5
Anlageprodukte nach Produktkategorien	5
Hebelprodukte nach Produktkategorien	5
Marktvolumen nach Basiswerten	6
Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten	6
Anlageprodukte nach Basiswerten	6
Hebelprodukte nach Basiswerten	6
Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik	7
Die Produktklassifizierung des BSW	8

## Zusammenfassung

- Das bei 16 Banken erhobene Gesamtvolumen des deutschen Markts für strukturierte Wertpapiere kletterte im November auf gut 105,5 Mrd. Euro. Damit war es 3,5 Prozent höher als im Vormonat und lag hochgerechnet auf alle Emittenten bei 114,7 Mrd. Euro.
- Anlageprodukte steigerten das Volumen um 3,3 Mrd. Euro bzw. 3,3 Prozent auf 102,9 Mrd. Euro. Express-Zertifikate und strukturierte Anleihen leisteten hierzu den größten Beitrag, aber auch die meisten übrigen Kategorien förderten die positive Entwicklung.
- Das Hebel-Segment kam auf ein überdurchschnittliches Volumenplus von insgesamt 13,2 Prozent und verbesserte seinen Marktanteil auf 2,5 Prozent (Vormonat 2,3 Prozent). Insbesondere Optionsscheine und Faktor-Optionsscheine waren hier zunehmend gefragt.
- Als wichtigste Basiswerte von Anlageprodukten erhöhten Zinsen, Indizes und Aktien ihre Volumina im Einklang mit dem Segment-Wachstum. Im Hebel-Bereich konzentrierten sich die Zugewinne hingegen überwiegend auf die Basiswertklasse der Aktien.

## Weiter auf Rekordjagd

### Fast alle Produktkategorien erzielen im November Volumengewinne

Der deutsche Markt für strukturierte Wertpapiere setzte seinen positiven Trend im November unvermindert fort. Gegenüber dem Vormonat nahm das bei 16 Banken erhobene Investitionsvolumen um 3,6 Mrd. Euro auf gut 105,5 Mrd. Euro zu. Die Wachstumsrate auf Monatssicht lag damit bei 3,5 Prozent.

Anlage- und Hebelprodukte trugen gemeinschaftlich zu dieser positiven Entwicklung bei. Das Anlage-Segment verzeichnete eine Ausweitung des Volumens um 3,3 Mrd. Euro bzw. 3,3 Prozent auf 102,9 Mrd. Euro. Der beherrschende Marktanteil ging dabei jedoch ein wenig auf 97,5 Prozent zurück (Vormonat 97,7 Prozent). Hebelprodukte weiteten ihr Volumen nämlich überdurchschnittlich um 13,2 Prozent auf über 2,6 Mrd. Euro aus und kamen dadurch auf einen Marktanteil von 2,5 Prozent (Vormonat 2,3 Prozent).

Diese Entwicklungen zeigen die aktuellen Daten, die von der Infront Quant AG im Auftrag des Bundesverbands für strukturierte Wertpapiere (BSW) monatlich bei 16 Banken erhoben werden. Bei Hochrechnung der Daten auf alle Emittenten belief sich das Gesamtvolumen des deutschen Markts für strukturierte Wertpapiere im November 2023 auf 114,7 Mrd. Euro.

#### Anlageprodukte nach Produktkategorien

Die meisten Produktkategorien im Anlage-Segment konnten mit dem 3,3-prozentigen Gesamtwachstum mithalten oder übertrafen es sogar. Als größte Schwergewichte steigerten **Express-Zertifikate** und **strukturierte Anleihen** ihre Investitionsvolumina leicht überdurchschnittlich um 4,0 Prozent bzw. 3,9 Prozent. Daraufhin erhöhten sie ihre Segment-Marktanteile

auf 22,8 Prozent bzw. 53,4 Prozent (Vormonat 22,6 Prozent bzw. 53,1 Prozent). Gemeinsam erreichten die beiden Kategorien ein Volumen von 78,3 Mrd. Euro. Somit standen sie Ende November für 74,2 Prozent des gesamten Marktvolumens der strukturierten Wertpapiere (105,5 Mrd. Euro). Die größte Steigerungsrate des Monats konnten jedoch **Kapitalerschutz-Zertifikate** vorweisen, die ihr Volumen um 6,9 Prozent vergrößerten und einen Segment-Marktanteil von 3,8 Prozent hatten (Vormonat 3,6 Prozent). **Discount-** und **Index-/Participations-Zertifikate** sowie **bonitätsabhängige Schuldverschreibungen** legten währenddessen um 3,4 Prozent, 4,8 Prozent bzw. 3,2 Prozent zu und hatten fast unveränderte Segment-Marktanteile von 4,1 Prozent, 3,1 Prozent bzw. 1,4 Prozent (Vormonat 4,1 Prozent, 3,0 Prozent bzw. 1,4 Prozent). Lediglich die Volumina von **Aktienanleihen** und **Bonus-Zerti-**

**fikaten** gaben um 1,3 Prozent bzw. 6,2 Prozent nach, sodass ihre Marktanteile auf 8,6 Prozent bzw. 1,2 Prozent sanken (Vormonat 9,0 Prozent bzw. 1,3 Prozent).

### Hebelprodukte nach Produktkategorien

Im Bereich der Hebelprodukte verzeichneten alle drei Kategorien deutliche Volumengewinne und trugen somit zum 13,2-prozentigen Gesamtwachstum des Segments bei. Insbesondere **Optionsscheine** und **Faktor-Optionsscheine** waren zunehmend gefragt und erhöhten ihre Investitionsvolumina überdurchschnittlich um 16,9 Prozent bzw. 20,0 Prozent. Infolgedessen verbesserten die beiden Kategorien ihre Marktanteile innerhalb des Hebel-Segments auf 37,6 Prozent bzw. 14,3 Prozent (Vormonat 36,4 Prozent bzw. 13,5 Prozent). Eine etwas geringere Wachstumsdynamik verzeichneten hingegen Knock-Out Produkte, indem sie ihr Investitionsvolumen um 8,6 Prozent steigerten. Daraufhin nahm ihr Marktanteil etwas ab. Mit 48,1 Prozent Anteil am Gesamtvolumen blieben **Knock-Out Produkte** aber unangefochten die führende Kategorie im Hebel-Segment (Vormonat 50,1 Prozent).

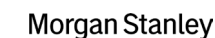
### Anlageprodukte nach Basiswerten

Die positive Entwicklung im Bereich der Anlageprodukte spiegelte sich im November auch in wachsenden Volumina fast aller Basiswertklassen. Nur **Rohstoffe** gaben um 2,6 Prozent nach,

aber hielten ihren relativ geringen Segment-Marktanteil bei rund 0,5 Prozent konstant. **Zinsen, Indizes** und **Aktien** als wichtigste Basiswertklassen legten indes um 3,6 Prozent, 3,2 Prozent und 1,7 Prozent an Investitionsvolumen zu. Ihre Segment-Marktanteile beliefen sich schlussendlich kaum verändert auf 53,7 Prozent, 27,2 Prozent und 17,3 Prozent (Vormonat 53,5 Prozent 27,2 Prozent und 17,6 Prozent). Die größten Zuwachsraten von 6,6 Prozent bzw. 6,1 Prozent konnten jedoch **Fonds** und **Währungen** verbuchen. Ihre geringen Marktanteile von rund 0,5 Prozent bzw. 0,1 Prozent änderten sich dabei nicht.

### Hebelprodukte nach Basiswerten

Im Hebel-Segment zeigten ebenfalls **Fonds** und **Währungen** hohe Volumensteigerungen von 67,6 Prozent bzw. 13,9 Prozent bei Marktanteilen von konstanten 0,1 Prozent bzw. leicht erhöhten 4,5 Prozent (Vormonat 4,4 Prozent). Die maßgeblichen Ausweitungen zeigten sich jedoch in der führenden Basiswertklasse der **Aktien**. Deren Volumen erhöhte sich um 23,2 Prozent und ließ den Segment-Marktanteil auf 64,7 Prozent klettern (Vormonat 59,4 Prozent). **Indizes** gaben hingegen um 3,6 Prozent nach, aber blieben mit 24,8 Prozent Marktanteil unangefochten die zweitgrößte Basiswertklasse im Hebel-Segment (Vormonat 29,1 Prozent). **Rohstoffe** und **Zinsen** reduzierten zudem ihre Volumina um 2,6 Prozent bzw. 10,5 Prozent und hatten Marktanteile von 5,3 Prozent bzw. 0,6 Prozent (Vormonat 6,2 Prozent bzw. 0,8 Prozent).



#### Bundesverband für strukturierte Wertpapiere (BSW)

Der Bundesverband für strukturierte Wertpapiere (BSW) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland. Mitglieder sind Barclays, BNP Paribas, Citi, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, HSBC, J.P. Morgan, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS, UniCredit und Vontobel. Außerdem unterstützen mehr als 20 Fördermitglieder die Arbeit des Verbands. Dazu zählen neben den Börsen in Stuttgart, Frankfurt und gettex auch die Baader Bank und die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, DKB, flatexDEGIRO, ING-DiBa, maxblue, S Broker, Smartbroker und Trade Republic sowie die Finanzportale finanzen.net und onvista und weitere Dienstleistungsunternehmen.

**Geschäftsstelle Berlin**, Pariser Platz 3, 10117 Berlin

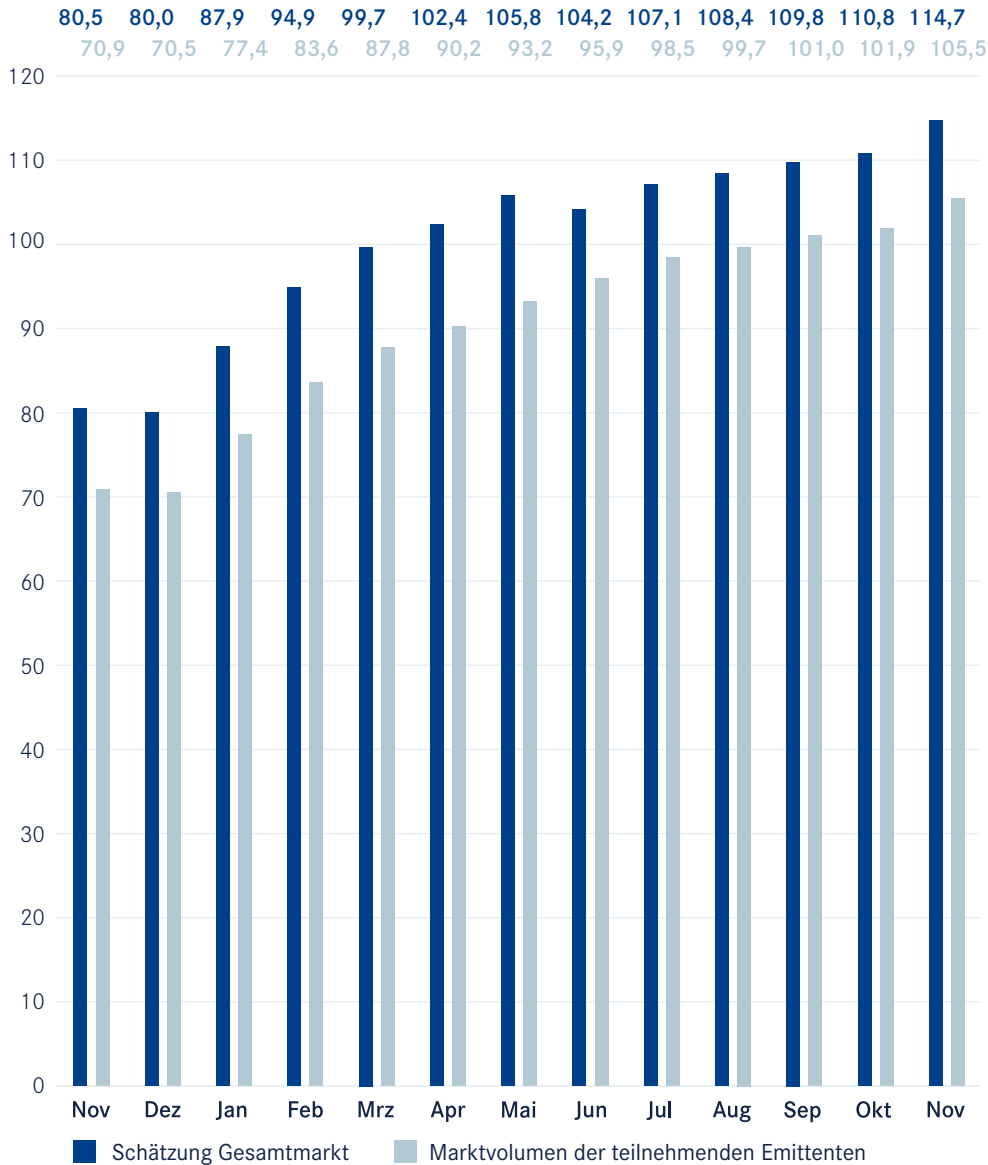
**Geschäftsstelle Frankfurt a.M.**, Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

#### Bei Rückfragen:

Annette Abel, Referentin Branchenkommunikation / Digitale Medien  
 Telefon: +49 69 244 3303 66 | E-Mail: [abel@derbsw.de](mailto:abel@derbsw.de)

[www.derbsw.de](http://www.derbsw.de)

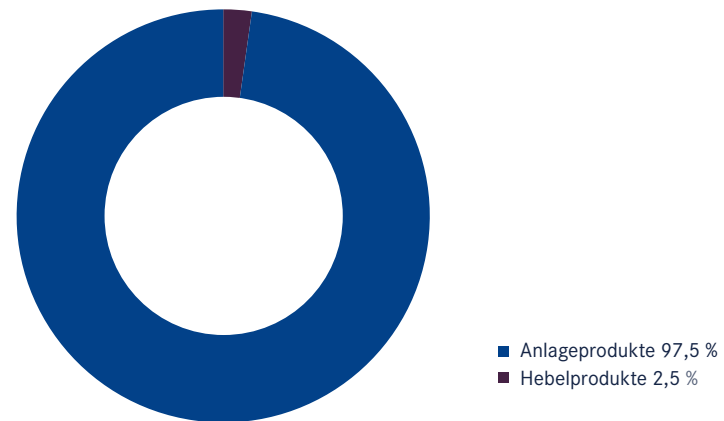
## Marktvolumen seit November 2022 in Mrd. Euro



## Marktvolumen nach Produktklassen

Marktvolumen zum 30.11.2023

Produktklasse	Marktvolumen	Anteil
	T€	%
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	58.799.933	57,1
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	44.088.362	42,9
<b>Anlageprodukte gesamt</b>	<b>102.888.295</b>	<b>100,0</b>
Hebelprodukte ohne Knock-Out	1.374.719	51,9
Hebelprodukte mit Knock-Out	1.273.762	48,1
<b>Hebelprodukte gesamt</b>	<b>2.648.481</b>	<b>100,0</b>
<b>Anlageprodukte gesamt</b>	<b>102.888.295</b>	<b>97,5</b>
<b>Hebelprodukte gesamt</b>	<b>2.648.481</b>	<b>2,5</b>
<b>Strukturierte Wertpapiere gesamt</b>	<b>105.536.776</b>	<b>100,0</b>



### Marktvolumen nach Produktkategorien

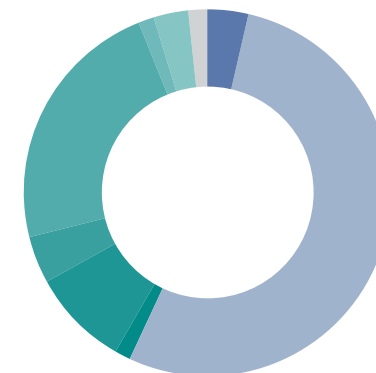
zum 30.11.2023

Produktkategorie	Marktvolumen		MV preisbereinigt*		Zahl der Produkte	
	T€	in %	T€	in %	#	in %
Kapitalschutz-Zertifikate	3.882.780	3,8	3.770.866	3,7	1.731	0,5
Strukturierte Anleihen	54.917.154	53,4	53.607.244	53,2	7.373	2,1
Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	1.469.588	1,4	1.455.295	1,4	1.927	0,6
Aktienanleihen	8.860.719	8,6	8.793.487	8,7	50.206	14,4
Discount-Zertifikate	4.237.255	4,1	4.164.963	4,1	150.761	43,3
Express-Zertifikate	23.413.849	22,8	23.086.137	22,9	23.060	6,6
Bonus-Zertifikate	1.256.528	1,2	1.237.682	1,2	109.222	31,4
Index-/Partizipations-Zertifikate	3.172.761	3,1	3.069.346	3,0	1.375	0,4
Outperformance-/Sprint-Zertifikate	32.461	0,0	30.698	0,0	531	0,2
Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	1.645.201	1,6	1.636.397	1,6	1.952	0,6
<b>Anlageprodukte gesamt</b>	<b>102.888.295</b>	<b>97,5</b>	<b>100.852.114</b>	<b>97,5</b>	<b>348.138</b>	<b>20,7</b>
Optionsscheine	996.403	37,6	905.527	35,0	527.416	39,6
Faktor-Optionsscheine	378.315	14,3	396.320	15,3	116.662	8,8
Knock-Out Produkte	1.273.762	48,1	1.284.627	49,7	688.420	51,7
<b>Hebelprodukte gesamt</b>	<b>2.648.481</b>	<b>2,5</b>	<b>2.586.475</b>	<b>2,5</b>	<b>1.332.498</b>	<b>79,3</b>
<b>Gesamt</b>	<b>105.536.776</b>	<b>100,0</b>	<b>103.438.588</b>	<b>100,0</b>	<b>1.680.636</b>	<b>100,0</b>

\*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 30.11.2023 x Preis vom 31.10.2023

### Anlageprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 30.11.2023



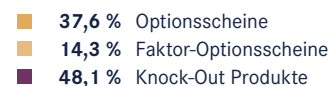
### Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien zum Vormonat

Produktkategorie	Veränderung		Veränder. preisbereinigt*		Preiseffekt
	T€	in %	T€	in %	in %
Kapitalschutz-Zertifikate	250.430	6,9	138.516	3,8	3,1
Strukturierte Anleihen	2.044.365	3,9	734.455	1,4	2,5
Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	44.982	3,2	30.689	2,2	1,0
Aktienanleihen	-113.055	-1,3	-180.287	-2,0	0,7
Discount-Zertifikate	141.130	3,4	68.837	1,7	1,8
Express-Zertifikate	894.824	4,0	567.112	2,5	1,5
Bonus-Zertifikate	-82.788	-6,2	-101.634	-7,6	1,4
Index-/Partizipations-Zertifikate	143.977	4,8	40.562	1,3	3,4
Outperformance-/Sprint-Zertifikate	1.238	4,0	-526	-1,7	5,6
Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	-39.698	-2,4	-48.502	-2,9	0,5
<b>Anlageprodukte gesamt</b>	<b>3.285.404</b>	<b>3,3</b>	<b>1.249.223</b>	<b>1,3</b>	<b>2,0</b>
Optionsscheine	144.101	16,9	53.225	6,2	10,7
Faktor-Optionsscheine	63.080	20,0	81.085	25,7	-5,7
Knock-Out Produkte	100.856	8,6	111.721	9,5	-0,9
<b>Hebelprodukte gesamt</b>	<b>308.038</b>	<b>13,2</b>	<b>246.031</b>	<b>10,5</b>	<b>2,6</b>
<b>Gesamt</b>	<b>3.593.442</b>	<b>3,5</b>	<b>1.495.254</b>	<b>1,5</b>	<b>2,1</b>

\*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 30.11.2023 x Preis vom 31.10.2023

### Hebelprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 30.11.2023



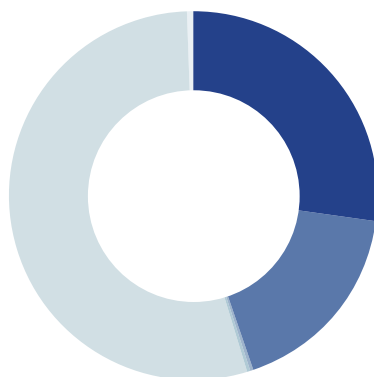
## Marktvolumen nach Basiswerten zum 30.11.2023

	Basiswert		Marktvolumen		MV preisbereinigt*		Zahl der Produkte	
	T€	%	T€	%	T€	%	#	%
<b>Anlageprodukte</b>								
■ Indizes	27.962.426	27,2	27.409.304	27,2	93.149	26,8		
■ Aktien	17.795.393	17,3	17.632.150	17,5	244.053	70,1		
■ Rohstoffe	474.685	0,5	495.632	0,5	1.394	0,4		
■ Währungen	108.334	0,1	101.909	0,1	7	0,0		
■ Zinsen	55.242.488	53,7	53.932.282	53,5	9.179	2,6		
■ Fonds	529.632	0,5	518.401	0,5	313	0,1		
	<b>102.888.295</b>	<b>97,5</b>	<b>100.852.114</b>	<b>97,5</b>	<b>348.138</b>	<b>20,7</b>		
<b>Hebelprodukte</b>								
■ Indizes	657.165	24,8	787.097	30,4	257.575	19,3		
■ Aktien	1.712.482	64,7	1.490.913	57,6	960.538	72,1		
■ Rohstoffe	141.607	5,3	165.411	6,4	58.943	4,4		
■ Währungen	118.465	4,5	124.241	4,8	46.589	3,5		
■ Zinsen	16.271	0,6	16.851	0,7	7.720	0,6		
■ Fonds	2.491	0,1	1.961	0,1	1.133	0,1		
	<b>2.648.481</b>	<b>2,5</b>	<b>2.586.475</b>	<b>2,5</b>	<b>1.332.498</b>	<b>79,3</b>		
<b>Gesamt</b>	<b>105.536.776</b>	<b>100,0</b>	<b>103.438.588</b>	<b>100,0</b>	<b>1.680.636</b>	<b>100,0</b>		

\*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 30.11.2023 x Preis vom 31.10.2023

### Anlageprodukte nach Basiswerten

- 27,2 % Indizes
- 17,3 % Aktien
- 0,5 % Rohstoffe
- 0,1 % Währungen
- 53,7 % Zinsen
- 0,5 % Fonds



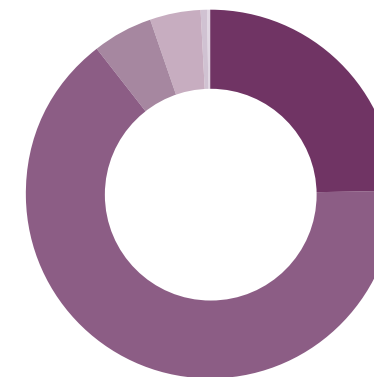
## Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten zum Vormonat

	Basiswert		Veränd. zum Vormonat		Veränd. preisbereinigt*		Preiseffekt	
	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%
<b>Anlageprodukte</b>								
■ Indizes	873.279	3,2	320.158	1,2	2,0			
■ Aktien	294.245	1,7	131.002	0,7	0,9			
■ Rohstoffe	-12.519	-2,6	8.429	1,7	-4,3			
■ Währungen	6.204	6,1	-221	-0,2	6,3			
■ Zinsen	1.922.496	3,6	612.290	1,1	2,5			
■ Fonds	32.974	6,6	21.744	4,4	2,3			
	<b>3.285.404</b>	<b>3,3</b>	<b>1.249.223</b>	<b>1,3</b>	<b>2,0</b>			
<b>Hebelprodukte</b>								
■ Indizes	-24.545	-3,6	105.387	15,5	-19,1			
■ Aktien	322.780	23,2	101.211	7,3	15,9			
■ Rohstoffe	-3.728	-2,6	20.076	13,8	-16,4			
■ Währungen	14.442	13,9	20.219	19,4	-5,6			
■ Zinsen	-1.917	-10,5	-1.336	-7,3	-3,2			
■ Fonds	1.004	67,6	474	31,9	35,6			
	<b>308.038</b>	<b>13,2</b>	<b>246.031</b>	<b>10,5</b>	<b>2,6</b>			
<b>Gesamt</b>	<b>3.593.442</b>	<b>3,5</b>	<b>1.495.254</b>	<b>1,5</b>	<b>2,1</b>			

\*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 30.11.2023 x Preis vom 31.10.2023

### Hebelprodukte nach Basiswerten

- 24,8 % Indizes
- 64,7 % Aktien
- 5,3 % Rohstoffe
- 4,5 % Währungen
- 0,6 % Zinsen
- 0,1 % Fonds





## Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik

### 1. Berechnung des Open Interest

Das ausstehende Volumen wird berechnet, indem zunächst der Open Interest für eine einzelne Emission ermittelt wird. Hierzu wird die ausstehende Stückzahl mit dem Marktpreis des letzten Handelstags im Berichtsmonat multipliziert. Die Addition der Einzelwerte ergibt das Gesamtmarktvolumen. Die Preisbereinigung erfolgt, indem die ausstehenden Stückzahlen mit den Marktpreisen des letzten Handelstags des Vormonats bewertet werden. Neu aufgelegte Produkte werden zu Preisen des letzten Handelstags im Berichtsmonat bewertet.

### 2. Berechnung des Umsatzes

Die Umsätze werden durch Aggregation der einzelnen Trades pro Emission und Zeitraum zum jeweiligen Ausführungskurs berechnet und anschließend summiert. Dabei werden Käufe und Verkäufe jeweils mit ihrem Absolutbetrag einbezogen. Es werden nur Umsätze erfasst, die mit den Endkunden getätigt werden. Anzumerken ist ferner, dass Emissionen erst bei Valuta als Umsätze gewertet werden. Rückzahlungen fließen hingegen nicht in die Umsätze ein, da kein realer Handel stattfindet. Bei Fälligkeit der Produkte kommt es somit zu einem natürlichen Mittelabfluss, der allerdings durch Neuemissionen kompensiert wird, wenn die Investoren weiterhin in diese Anlageklassen investieren. Durch die beschriebene Umsatzberechnung kann es in einer Anlageklasse während eines Monats zu Mittelabflüssen kommen, die betragsmäßig größer sind als die in diesem Monat verzeichneten Umsätze. Zusätzlich kann bei starken Kursschwankungen eine Veränderung im Open Interest entstehen, die betragsmäßig den Umsatz übersteigt.

### 3. Charakterisierung der Retailprodukte

Die Erhebung und Auswertung erfasst Open Interest und Umsatz von Retailprodukten, die im jeweiligen Erhebungszeitraum öffentlich angeboten und an mindestens einer deutschen Börse gelistet wurden. Reine Privatplatzierungen, institutionelle und White Label-Geschäfte werden somit nicht erfasst. Nicht auszuschließen ist, dass Teile einer Emission von institutionellen Investoren beispielsweise über die Börse erworben werden.

### 4. Die Produktklassifizierung des BSW

Die verwendete Produktklassifizierung orientiert sich am Schema der Produktklassifizierung des Bundesverbands für strukturierte Wertpapiere (BSW). Dem entsprechend umfassen Anlageprodukte Kapitalschutz-Zertifikate, Strukturierte Anleihen, bonitätsabhängige Schuldverschreibungen, Aktienanleihen, Discount-Zertifikate, Express-Zertifikate, Bonus-Zertifikate, Index- / Partizipations-Zertifikate, und Outperformance- / Sprint-Zertifikate sowie Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz. Hebelprodukte sind in Optionsscheine, Faktor-Optionsscheine und Knock-Out Produkte unterteilt.

### 5. Differenzierung nach Basiswerten

Die Retailprodukte lassen sich folgenden Basiswerten zuordnen: Indizes, Aktien, Rohstoffe, Währungen, Zinsen und Fonds. Unter Indizes werden alle Anlage- und Hebelprodukte zusammengefasst, deren Basiswert ein Index (mit offizieller Berechnungsstelle) ist. Dabei ist unerheblich, ob es sich um einen Aktien-, Rohstoff- oder sonstigen Index handelt. Zertifikate auf reine Aktien-, Rohstoff-, Währungs- oder Fondsbasiswerte werden den zutreffenden Basiswertklassen zugeordnet. Gleiches gilt für Produkte auf zusammengestellte Baskets dieser Basiswerte. Die Klasse Zinsen enthält insbesondere Zinsprodukte, also vornehmlich Zertifikate, die in der Produktkategorie Strukturierte Anleihen zusammengefasst sind. Darüber hinaus sind hier auch Produkte auf Zinsbasiswerte (Euribor, Bund-Future etc.) eingeordnet.

### 6. Erhebung der Daten

Die Emittenten stellen auf monatlicher Basis die relevanten Daten in vorgegebenem Umfang und Format durch Abfragen in den institutsinternen Systemen (Handels-, Risikomanagement- und Pricing-Systeme etc.) bereit. Pflichtfelder hierbei sind ISIN, Produkttyp, Assetklasse des Basiswertes, Produktkategorie, Umsatz, Open Interest, ausstehende Stückzahl, Fälligkeit der Produkte, Produktname, Emissionsdatum, Emissionsvolumen (Stückzahl). Optional sind Angaben zum Basiswert, zu Knock-Out-Schwellen, zu den Marktpreisen und dem Listing an deutschen Börsen.

### 7. Überprüfung der Selbstverpflichtung

Die Einhaltung des Kodex wird durch Vor-Ort und off-site Untersuchungen der Daten und Systeme überprüft. Hierbei werden für zufällige Stichproben und gezielte Abfragen ausgewählter Datenpunkte Querprüfungen anhand von Börsendaten, Informationsdiensten und Websites der Emittenten durchgeführt. Es erfolgt ein regelmäßiger Abgleich der Daten im Rahmen einer Kooperation mit der Börse Stuttgart.

### DISCLAIMER

Die Infront Quant AG überprüft regelmäßig die der hier veröffentlichten Auswertung zugrunde liegenden Methoden und Auswertungen. Für die Richtigkeit der Auswertungen übernimmt sie jedoch keine Gewähr. Die Emittenten haben sich im Rahmen einer Selbstverpflichtung bereit erklärt, für die korrekte Bereitstellung ihrer der Auswertung zugrundeliegenden Transaktionsdaten Sorge zu tragen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben der Emittenten kann jedoch seitens der Infront Quant AG keine Gewähr übernommen werden.

### Rechtliche Hinweise / Disclaimer

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung oder Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf eines Finanzprodukts und können eine individuelle Beratung durch eine Bank oder einen Berater nicht ersetzen. Das Dokument enthält nicht alle relevanten Informationen zu strukturierten Wertpapieren (wie Zertifikaten und Optionsscheinen) oder anderen Finanzprodukten. Für vollständige Informationen, insbesondere zu den Risiken einer Kapitalanlage in strukturierten Wertpapieren, sollten Anleger den Wertpapierprospekt des jeweiligen Finanzprodukts lesen und ihren Finanz- oder Rechtsberater konsultieren. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert.

### Copyright

Viervielfältigung, Verwendung und Zitierung dieser Statistik ist nur unter Nennung der Quelle (Bundesverband für strukturierte Wertpapiere: Der deutsche Markt für strukturierte Wertpapiere, Monatsbericht November 2023) erlaubt.

## Die Produktklassifizierung des BSW

